Europäischer Stationenweg im Reformationsjahr 2017

Der europäische Stationenweg im Reformationsjahr verbindet 68 Städte in 19 Staaten. Auf seiner Reise nach Wittenberg sammelt ein Geschichtenmobil Stories aus ganz Europa. Am 4. Januar 2017 können Sie das Geschichtenmobil auf dem Berner Münsterplatz besuchen.

Wir laden Sie ein, in die Reformationsgeschichten Berns und anderer Städte einzutauchen.

Mittwoch, 4. Januar 2017, 10.00-19.00 Uhr:

Das Geschichtenmobil ist geöffnet

Mittwoch, 4. Januar 2017, 13.00–17.00 Uhr im Berner Münster:

Wendiger Glaube - ein Slalom durch 500 Jahre Christentum

Auf interaktive Weise erleben Sie acht Wenden aus Geschichte und Gegenwart, die das Gesicht der Kirche seit der Reformation geprägt haben.

- Wende 1: Glaubensschatz künstlerisch präsentiert am Abendmahlstisch
- **Wende 2:** Reformatorische Wende Niklaus Manuel tritt live auf; mit Pfarrer Walter Stäuber
- Wende 3: Diesseitige Wende Vernunft und Glaube Interview mit Dr. Andreas Losch, Theologe am Berner Zentrum für Weltraumforschung
- **Wende 4:** Tätige Wende Engagement für Asylsuchende in Riggisberg mit Pfarrer Daniel Winkler
- **Wende 5:** Spirituelle Wende Perlen des Glaubens mit Pfarrerin Lore Rahe Schopfer
- Wende 6: Ökumenische Wende mit Dekanatsleiter Bernhard Waldmüller, Katholische Kirche Region Bern; Pfarrer Christoph Schuler, Christkatholische Kirche Bern; Pfarrerin Esther Schläpfer, evangelischreformierte Münstergemeinde Bern und Pfarrer Falko von Saldern, evangelisch-lutherische Kirche Bern
- Wende 7: Befreiende Wende Frauen als Pionierinnen in der Kirche
 Mit Hanni Lindt, der ersten Synodalrätin der Reformierten Kirchen
 Bern-Jura-Solothurn; Maja Zimmermann-Güpfert, der ersten Pfarrerin
 am Berner Münster; Dr. Irmgard Schwaetzer, Präses der Synode der
 Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und Bundesministerin a.D.
 (angefragt)
- **Wende 8:** Meine Wende und wo stehen Sie selber? Mit einem interaktiven Glaubenstest erfahren Sie mehr über Ihren eigenen Glauben.

Begleitveranstaltungen

Berner Münster, Dienstag, 3. Januar 2017

- 17.45 18.00 Uhr: Begrüssungsgeläut zum Reformationsjubiläum
- **18.00 Uhr:** Offenes Singen von Weihnachts- und Reformationsliedern mit Sing-Prozession zum Rathaus und Apéro in der Rathaushalle.

Leitung: Kantor Johannes Günther, Organist Daniel Glaus. Mitwirkung von Mitgliedern des Berner Münster Kinder- und Jugendchors, der Berner Kantorei und des Brassband Posaunenchors Arni-Worb

Berner Historisches Museum, Mittwoch, 4. Januar 2017

• **18.00 Uhr:** Schockiert von tödlicher Gewalt – die Krise des Söldners Niklaus Manuel und Wege aus Krisen heute. Künstlerischer Impuls zum Traum von Niklaus Manuel mit Dorothée Reize und Dana Loftus

Podiumsdiskussion mit Dr. Susan Marti, Kuratorin der Niklaus Manuel-Ausstellung, Prof. Dr. Matthias Zeindler, Theologe und einer Fachperson des Arbeitsbereichs Trauma- und Stressbewältigung; Moderation: Michael U. Braunschweig, Fachbeauftragter Reformierte im Dialog

In Zusammenarbeit mit dem Bernischen Historischen Museum im Rahmen der Ausstellung Söldner, Bilderstürmer, Totentänzer – Mit Niklaus Manuel durch die Zeit der Reformation

• 19.30 Uhr: Einladung zum Neujahrsapéro – Stossen Sie mit uns auf das Reformationsjahr an

Herzlich laden ein:

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Berner Münster Ev.-reformierte Gesamtkirchgemeinde Bern







